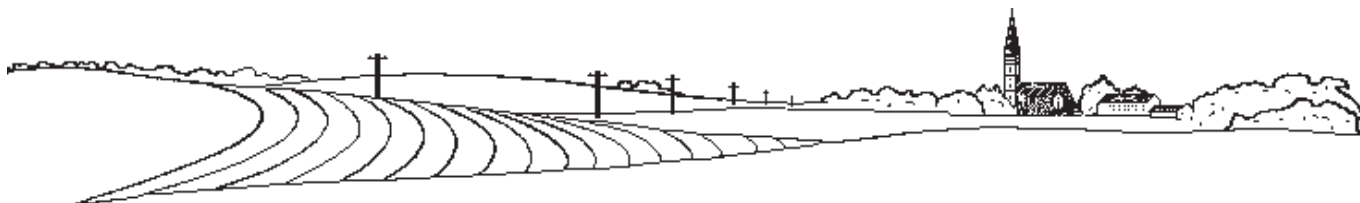


AMTSBLATT

DER GEMEINDE PRIESTEWITZ



Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil für die Gemeinde Priestewitz: Bürgermeisterin Frentzen; verantwortlich für den nichtamtlichen Teil oder Vertreter im Amt und Anzeigenteil: Redaktion AMTSBLATT, Frau Sabine Maron, Gemeindeverwaltung 01561 Priestewitz, Staudaer Str. 1, Telefon (03522) 5114-20; Telefax (03522) 5114-14; Anzeigenschluß für das Heft des laufenden Monats bis spätestens 17. des Vormonates. Gestaltung, Satz und Druck: WERBESERVICE FRANZ, Richard Franz, OT Volkersdorf, Radeburger Str. 45, 01471 Radeburg, Telefon/Telefax (035207) 81315

4. JULI 2011

Nummer 7

Was für ein Tag!



Schlüsselübergabe durch Herrn Hellfritzsch, Dezernatsleiter Soziales, Landratsamt Meißen

Wie die Zeit vergeht! Vor über einem Jahr begannen die Umbauarbeiten in der Schule in Priestewitz und nun konnten wir unser aufwendig saniertes und ausgestattetes Gebäude am 19. April wieder in Besitz nehmen. Am 27. Mai fand aus diesem Grund die feierliche Eröffnung mit zahlreichen Gästen und dem anschließenden Tag der offenen Tür statt.

Der Kindergarten „Kunterbunt“ begrüßte uns mit einem wunderschönen Lied und schenkte uns einen Schmetterlingsstrauch mit vielen selbstgebastelten Schmetterlingen. Nach der festlichen Übergabe des Schlüssels durch Herrn Hellfritzsch und einem Programm unserer Schüler präsentierten wir stolz das Schulgebäude.

Im Anschluss trafen sich alle Gäste, Kinder und Lehrkräfte auf dem



Schulhof und ließen die vom Autohaus Widmann aus Meißen gesponserten Luftballons in den Himmel steigen. Was für ein Anblick! Alle Menschen der Umgebung sollten an unserem Glück teilhaben.

Das Sportlerheim übernahm das Catering und verwöhnte alle mit einem liebevoll gestalteten Büfett.

Ab 12.00 Uhr öffneten sich die Türen für viele weitere Gäste. Die Schüler konnten sich beim Schminken, Tischtennis, Fußball, Glücksrad, Kaffee und Kuchen sowie bei der Nonsensolympiade und der Tombola die Zeit vertreiben. Die Feuerwehr Zottewitz beglückte die Kinder mit zwei Feuerwehren und einem lustigen Tretmobil. Beim Zielspritzen konnten alle ihr Geschick beweisen.

Zahlreichen Glückwünsche und Geschenke u. a. einem Gutschein für Sportchek von der Gemeinde Priestewitz, übergeben durch die Bürgermeisterin Frau Frentzen, einen Gutschein für eine Hüpfburg vom Kinderheim Walda, 150,00€ vom Autohaus Widmann aus Meißen, Bücher vom Landrat Herrn Steinbach und der Firma Sachsenland Transport und Logistik GmbH aus Dresden aus der Reihe „Was ist was“ für unsere Schulbibliothek, erfreuten uns. Sogar der ehemalige Bürgermeister Herr Rendke überraschte uns mit seinem Besuch.

Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen Kindern, Eltern, Lehrern, Freunden und Bekannten bedanken, die zu diesem gelungenen Tag beigetragen haben.

S. Gaida
Schulleiterin

PRIESTEWITZ AKTUELL

Aktuelle Informationen aus der Gemeinde

- **Kanalansanierung Lenz:** die Gemeinde Priestewitz hat das Unternehmen Insituform Rohrsanierungstechniken GmbH beauftragt, die Sanierung des Abwasserkanals in der Dresdner Straße (S81) in Lenz durchzuführen. Die Arbeiten begannen am 14.06.2011. Der Fertigstellungstermin ist geplant für den 26.08.2011. Die Lenzer Anwohner sind durch ein entsprechendes Schreiben von der Firma informiert worden.
- In der Gemeinderatssitzung vom 29.06.2011 sind die Vergabeentschlüsse zur Bauleistung des Spielplatzbaus im OT Medessen gefasst worden.
- **Aktuelle Straßenbaumaßnahmen:**
 - Die **Oberflächenbehandlung Baselitz Blattersleben** wurde durch die Firma Straßenbau K. Riemer durchgeführt. Mit der Bauleistung wurde am 15.06.2011 begonnen und in der 25. KW 2011 abgeschlossen
 - Die **Decklagenerneuerung für den Abschnitt Baselitz-Porschütz** wird durch die STABAG erfolgen. Die Baudurchführung erfolgt bei entsprechender Wetterlage ab 25. bis 29. KW. Die Anwohner sind durch ein Schreiben von der Firma informiert worden.
 - Die **Decklagenerneuerung für den Abschnitt Nauleis-Dallwitz** wird ebenfalls durch die STABAG erfolgen. Die Baudurchführung erfolgt bei entsprechender Wetterlage ab 26. bis 29. KW. Die Anwohner sind durch ein Schreiben von der Firma informiert worden.

Frentzen
Bürgermeisterin

Beschlüsse des Gemeinderates vom 25.05.2011

Beschluss-Nr. 53/11

Bestätigung der Tagesordnung
Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 54/11

Bestätigung der Niederschrift vom 27.04.2011
Abstimmung: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltungen: 1

Beschluss-Nr. 55/11

Zustimmung zu einer überplanmäßigen Ausgabe für die Baumaßnahme „Oberflächenbehandlung Straße Baselitz-Blattersleben“
Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 56/11

Vergabe der Bauleistung „Oberflächenbehandlung Straße Baselitz-Blattersleben“ an die Firma Straßenbau K. Riemer, Inhaber Jan Hausdorf
Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 57/11

Vergabe der Bauleistung „Straßenbau Gemeindeverbindungsstraße Baselitz-Porschütz“ an die STRABAG AG, Gruppe Meißen
Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 58/11

Vergabe der Bauleistung „Straßenbau Gemeindeverbindungsstraße Nauleis-Dallwitz“ an STRABAG AG, Gruppe Meißen
Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 59/11

Vergabe der Bauleistung - Innensanierung des Kinderhauses Baselitz, Los 1 Rohbau - an das Baugeschäft Karsten Weigt GmbH, Großenhain
Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 60/11

Vergabe der Bauleistung - Innensanierung des Kinderhauses Baselitz, Los 2 Innentüren - an die Großenhainer Ausbau GmbH, Großenhain
Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 61/11

Vergabe der Bauleistung - Innensanierung des Kinderhauses Baselitz, Los 3 Fliesenleger - an die Großenhainer Ofenbauer und Fliesenleger GmbH, Schillerstraße 24, 01558 Großenhain
Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 62/11

Vergabe der Bauleistung - Innensanierung des Kinderhauses Baselitz, Los 4 Trockenbau - an die Firma Trockenbau Jens Kubat, Großenhain
Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 63/11

Vergabe der Bauleistung - Innensanierung des Kinderhauses Baselitz, Los 5 Bodenbelag - an die Großenhainer Ausbau GmbH, Großenhain
Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 64/11

Vergabe der Bauleistung - Innensanierung des Kinderhauses Baselitz, Los 6 Maler - an die Maler Feistel GmbH, Großenhain
Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 65/11

Vergabe der Bauleistung - Innensanierung des Kinderhauses Baselitz, Los 7 Elektroinstallation - an Rendke elektro GmbH, Priestewitz
Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 66/11

Vergabe der Bauleistung - Innensanierung des Kinderhauses Baselitz, Los 8 Heizung/Sanitär - an die Großenhainer Ausbau GmbH, Großenhain
Abstimmung: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltungen: 0
Ausschluss wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO: 1

Beschluss-Nr. 67/11

Teilnehmerfestlegung für die beschränkte Ausschreibung der Bauleistung Los 1 - Erneuerung der Fassade Südseite (Obergeschoss) der Sporthalle in Priestewitz
Abstimmung: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 68/11

Beschluss zur Erneuerung Fenster Südseite (Obergeschoss) der Sporthalle in Priestewitz - in der Variante 5 - Kunststofffenster farbig - größere Gliederung - Zweischeiben - Isolierverglasung -
Abstimmung: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 69/11

Teilnehmerfestlegung für die beschränkte Ausschreibung der Bauleistung Los 2 - Erneuerung der Fenster Südseite (Obergeschoss) der Sporthalle in Priestewitz
Abstimmung: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 70/11

Gemeinderat Dehnert stellt Antrag, die außerplanmäßigen Ausgaben zur Beseitigung von Winterschäden an Gemeindestraßen auf max. 60.000,- EUR zu begrenzen.
Abstimmung: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 71/11

Zustimmung zu außerplanmäßigen Ausgaben für die Beseitigung von Winterschäden an der Straße Neumedessen, Abzweig Kreisstraße Goltzscha, in Höhe von max. 60.000,- EUR
Abstimmung: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 72/11

Zustimmung zum Antrag auf Baugenehmigung für das Vorhaben Neubau Stall - in Priestewitz, Flurstück-Nr. 12/4 der Gemarkung Gävernitz
Abstimmung: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 73/11

Zustimmung zum Antrag auf Baugenehmigung für das Vorhaben Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage in Priestewitz, Flurstücke-Nr. 90/19, 90/20 und 90/21 der Gemarkung Zottewitz
Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 1

Beschluss-Nr. 74/11

Zustimmung zum Antrag auf Befreiung gemäß § 31 Abs. 2 BauGB für die Flurstücke-Nr. 90/19, 90/20 und 90/21 der Gemarkung Zottewitz
Antrag auf Befreiung von:
1. § 5 des B-Plans „Zottewitz Nord“.
2. § 6-1 des B-Plans „Zottewitz Nord“
Abstimmung: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltungen: 2

Beschluss-Nr. 75/11

Zustimmung zum Antrag auf Befreiung gemäß § 31 Abs. 2 BauGB für die Flurstücke-Nr. 90/19, 90/20 und 90/21 der Gemarkung Zottewitz Antrag auf Befreiung von:

1. § 6-2 des B-Plans „Zottewitz Nord“
2. § 6-5 des B-Plans „Zottewitz Nord“
3. § 6-6 des B-Plans „Zottewitz Nord“

Abstimmung: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltungen: 2

Beschluss-Nr. 76/11

Zustimmung zum Antrag auf Befreiung gemäß § 31 Abs. 2 BauGB für die Flurstücke-Nr. 90/19, 90/20 und 90/21 der Gemarkung Zottewitz Antrag auf Befreiung von:

1. § 7-2 des B-Plans „Zottewitz Nord“.

Abstimmung: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltungen: 2

Beschluss-Nr. 77/11

Zustimmung zum Antrag auf Baugenehmigung für das Vorhaben - Sanierung Wohnhaus - in Priestewitz, Flurstück-Nr. 12/1 der Gemarkung Priestewitz
Abstimmung: Ja: 13 Nein: 0 Enthaltungen: 0
Ausschluss wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO: 1

Beschluss-Nr. 78/11

Antrag des GR Dehnert auf Ergänzung der Vereinbarung über die Errichtung, Bereitstellung und Unterhaltung der Wertstoffcontainerplätze zwischen dem ZAOE und der Gemeinde Priestewitz in Pkt. 2, erster Anstrich
Abstimmung: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 79/11

Der Gemeinderat Priestewitz beschließt, der Vereinbarung mit dem ZAOE zur Errichtung, Bereitstellung und Unterhaltung der auf dem Gemeindegebiet Priestewitz befindlichen Wertstoffcontainerplätze mit der vom GR Dehnert vorgeschlagenen Ergänzung zuzustimmen.

Abstimmung: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr. 80/11

Ablehnung eines Widerspruches zu geforderter Grundbuchbereinigung nebst anfallenden Kosten (Notar- und Grundbuchkosten) für einen Grundstückserwerb durch die Gemeinde

Abstimmung: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Formulare für die Einkommenssteuererklärung 2010

In der Gemeindeverwaltung Priestewitz, EG - Prospektspender - liegen die Formulare für die Einkommenssteuererklärung 2010 zur Abholung bereit.

Gemeindeverwaltung

**Auskunfts- und Beratungsstellen
der Deutschen Rentenversicherung**

Riesa, Hauptstraße 70 · Telefon: 03525/7252-0
montags von 8 bis 15 Uhr, dienstags von 8 bis 18 Uhr,
mittwochs von 8 bis 13 Uhr, donnerstags von 8 bis 18 Uhr,
freitags von 8 bis 12 Uhr.

Dresden, Holbeinstraße 1 · Telefon: 0351/4457-0
montags von 8 bis 15 Uhr, dienstags von 8 bis 18 Uhr,
mittwochs von 8 bis 13 Uhr, donnerstags von 8 bis 18 Uhr,

Termin Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am

Mittwoch, den 20. Juli 2011, 19.00 Uhr
im **Dorfgemeinschaftshaus Blattersleben** statt.

Den tatsächlichen Termin und die Tagesordnung dazu entnehmen Sie bitte den Bekanntmachungen in den Schaukästen.

Frentzen
Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung**Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen der
Gemeinde Priestewitz 2010 nach § 14 Abs. 2
SächsKitaG****1. Kindertageseinrichtungen****1.1 Betriebskosten je Platz im Monat,****Zusammensetzung der Betriebskosten**

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	625,49	288,68	168,88
erforderliche Sachkosten	161,11	74,36	43,50
erforderliche Betriebskosten	786,60	363,04	212,38

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten. (z.B. 6 Std. Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Std.).

1.2 Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	170,48	94,10	55,05
Gemeinde (inkl.Eigenanteil freier Träger)	466,12	118,94	57,33

1.3 Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete**1.3.1 Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je
Monat**

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	4.657,13
Zinsen	
Miete	10,23
Gesamt	4.667,36

1.3.2 Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt	42,92	19,81	11,59

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

Keine Inanspruchnahme von Kindertagespflegeplätzen.

Priestewitz, 24.05.2011

Frentzen
Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung

Ankündigung eines Grenztermins gemäß § 14 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungsgesetz

Die Grenzen folgend aufgeführter Flurstücke sollen durch eine Katastervermessung nach § 16 des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138), rechtsbereinigt mit Stand vom 5. Juni 2010 durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19. Mai 2010 (SächsGVBl. S. 134, 140) bestimmt werden.

Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes. Die Eigentümer der aufgeführten Flurstücke sind Beteiligte dieses Verwaltungsverfahrens. Der Grenztermin ist die im § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes vorgesehene Anhörung Beteiligter zu den entscheidungserheblichen Tatsachen. Dabei wird den Beteiligten der ermittelte Grenzverlauf an Ort und Stelle erläutert und vorgewiesen. Im Anschluss erhalten Sie im Rahmen des § 16, Abs. 3 des Sächsischen Vermessungs- und Geobasisinformationsgesetzes Gelegenheit, sich zum Grenzverlauf zu äußern.

Anlass der Grenzbestimmung ist eine beantragte Schlussvermessung der Neubastrecke Leipzig- Dresden (Weißig-Böhla) im Bereich der Gemeinde Priestewitz, Gemarkung Medessen und Gemarkung Strießen, sowie Gemeinde Nünchritz, Gemarkung Leckwitz und Gemarkung Goltzscha.

Mit der Katastervermessung sollen Flurstücksgrenzen zu diesen Flurstücken aus dem Liegenschaftskataster in die Örtlichkeit übertragen bzw. Flurstücksgrenzen erstmalig im Liegenschaftskataster festgelegt werden.

Folgende Flurstücke sind betroffen:

Gemeinde Priestewitz, Gemarkung Medessen: 160/3, 160/4, 161/3, 161/4, 162/1, 162/2, 162/3, 163/3, 163/4, 164/2, 164/2, 210/1, 210/2, 211/1, 211/2, 213/1, 213/2, 219, 220, 221/2, 222/1, 222/2, 222/3, 223/2, 223/3, 223/4, 225/4, 225/5, 225/6, 225/7, 225/8, 225/9, 225/10, 225/11, 226/2, 226/3, 226/4, 227/2, 227/3, 227/4, 228, 229/1, 229/2, 238/1, 238/2, 239/2, 239/3, 239/4, 240/4, 240/5, 240/5, 240/6, 240/7, 240/8, 240/9, 241/3, 242/2, 242/4, 242/5, 243/1, 243/3, 243/4, 244/1, 244/2, 245, 248, 249, 250/1, 250/2, 255/3, 255/4, 256/1, 256/2, 257/1, 257/2, 259/1, 259/2, 259/3, 259/4, 259/5, 260/1, 260/6, 260/7, 260/8, 260/9, 260/10, 260/11, 260/12, 260/13, 260/14, 260/15, 267/1, 270/3, 270/5, 279/8, 279/9, 280/3, 282/4, 282/5, 282/6, 282/7, 283/7, 283/8, 283/9, 283/10, 287, 288/1, 288/2, 290,

Gemeinde Priestewitz, Gemarkung Strießen: 335/1, 335/2, 335/3, 335/4

Gemeinde Nünchritz, Gemarkung Leckwitz: 477/1, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 491/1, 491/2, 492/1, 492/2, 495

Gemeinde Nünchritz, Gemarkung Goltzscha: 78, 78a, 115

Der Grenztermin findet am Donnerstag, dem 14.07.2011 um 09:00 Uhr statt. (Treffpunkt: Gemarkung Medessen: umverlegte Kreisstraße K8550, Einmündung des Feldweges am neuen Brückenbauwerk).

Beteiligte müssen zum Grenztermin ihren Personalausweis vorlegen. Sie können sich auch durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Dieser muss seinen Personalausweis und eine unterschriebene schriftliche Vollmacht vorlegen. Ich weise vorsorglich darauf hin, dass auch ohne Anwesenheit des Beteiligten oder seines Bevollmächtigten die Flurstücksgrenzen bestimmt werden können.

Wir bitten die Beteiligten, zwecks organisatorischer Planung, unbedingt telefonisch unter der Nummer 0341-244890 mit uns Rücksprache zu halten.

Leipzig, 08.06.2011

gez. Dipl. Ing. Rainer Hohl
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Jugendclub Böhla e.V. informiert

Die bei unserem Vereinsjubiläum aufgestellte Spendenbox konnte mit 130 € gefüllt werden. Wir bedanken uns bei allen Spendern, das Geld wurde bereits auf das bekannte Konto des Dolphin Aid e.V. überwiesen. Wir wünschen Victoria und Ihrer Familie alles Gute!

Hinweisen möchten wir noch auf die nächste Jugendcluböffnung für Jüngere. Unser Haus steht wieder am 05.07., 26.07. und 16.08. für Kinder und Jugendliche offen. Es können ab 15.30 Uhr Tischtennis, Federball, Brettspiele, Tischfußball oder aber auch bei einer Tasse Kakao andere Spiele gespielt werden. Es sind noch einige Überraschungen geplant.

Wir würden uns freuen, viele Kinder begrüßen zu dürfen.

Jugendclub Böhla e.V.

Heidebogen DRESDNER  informiert:

Landeswettbewerb „Ländliches Bauen“ gestartet

Landwirtschaftsminister Frank Kupfer und der Landesverein Sächsischer Heimatschutz e. V. haben Anfang Mai 2011 den 13. Landeswettbewerb »Ländliches Bauen« ausgerufen. Ab sofort sind wieder alle Bauherren, Architekten, Planer und Landschaftsarchitekten aufgerufen, ihre gelungensten Projekte aus dem ländlichen Raum einzureichen. »Mit dem Wettbewerb möchten wir die Bevölkerung auf die baukulturellen Schönheiten unserer ländlichen Regionen aufmerksam machen und Menschen ehren, die mit Können und Engagement diese Werte bewahren«, sagte Kupfer zum Start des Ausscheidens.

Gesucht werden vorbildliche Beispiele einer regionaltypischen Gestaltung, Sanierung, Umnutzung oder des Neubaus von ländlichen Gebäuden, Anlagen, Freianlagen und der Erhaltung regionaltypischer baulicher Details. **Erstmalig sind auch gelungene Lösungen des Innenausbaus umgenutzter Gebäude einbezogen. Neu ist außerdem, dass die Fertigstellung der Maßnahme länger als fünf Jahre zurückliegen kann.**

Am Landeswettbewerb können Bauherren, Architekten und Planer teilnehmen. Öffentliche Bauherren staatlicher bzw. kommunaler Verwaltungen können sich über ihre Architekten und Planer bewerben.

Die besten Projektlösungen werden Ende des Jahres ausgezeichnet. Herausragende Objekte erhalten ein Preisgeld von jeweils 650 Euro. Alle prämierten Objekte werden im Internet und in einer Broschüre veröffentlicht.

Die Bewerbungen sind beim Landesverein Sächsischer Heimatschutz e. V. einzureichen. Bewerbungsschluss ist der **18. Juli 2011** (Poststempel). Die Bewerbungsunterlagen können im Internet unter http://www.smul.sachsen.de/laendlicher_raum/2899.htm (auf dieser Seite, in der rechten Spalte) heruntergeladen werden. Möglich ist auch eine Bestellung per Telefon (0351) 495-6153, per E-Mail landesverein@saechsischer-heimatschutz.de, per Fax (0351) 495-1559 oder schriftlich beim Landesverein Sächsischer Heimatschutz e. V., Wilsdruffer Straße 11/13, 01067 Dresden.

Mit freundlichen Grüßen
Michaela Ritter

Regionalmanagement Dresdner Heidebogen*
August-Bebel-Straße 2 • 01471 Radeburg
Telefon: 035208-34781 • Funk: 0172-5938895
Fax: 03 52 08 - 3 47 82
michaela.ritter@heidebogen.eu
www.heidebogen.eu

Grüne Schals auch in Wantewitz Kirchentagbesucher und ihre Gastgeber trafen sich in der Kirche in Wantewitz

Aus ganz Deutschland waren die Besucher der Einladung zum Kirchentag nach Dresden gefolgt, ob aus Frankfurt/Oder, Hamburg, Kassel oder Nürnberg.

Gemeinsam mit ihren Gastgebern waren sie eingeladen zu einem Treffen mit der Bürgermeisterin in der Kirche in Wantewitz. Die Gäste erlebten einen interessanten Vortrag zur Geschichte der Kirche von Herrn Kunze und einem Besuch des Kirchturms mit seiner beeindruckenden Fernsicht. Bei einem gemütlichen Imbiss mit verschiedenen Leckereien (Hausschlachtenem von Frau Vogel, selbst gebackenes Brot von Frau Sommer, Apfel-Zwiebelkuchen von Frau Frentzen) und einem Glas einheimischen Weines wurden Erlebnisse beim Kirchentag ausgetauscht. Die Gäste nutzten auch die Gelegenheit sich bei ihren Gastgebern für die überaus freundliche Aufnahme in den Häusern und Familien zu bedanken. Viele Adressen wurden ausgetauscht und manche Gegeneinladung ausgesprochen.

Ich möchte mich ganz herzlich bei allen Gastgebern für ihr Engagement bedanken.

Frentzen
Bürgermeisterin



Gruppenbild, Christoph Klöver

Öffnungszeiten Gemeinde

Gemeindeverwaltung Priestewitz

Staudaer Straße 1 **Telefon: (03522) 5114-0**
Montag 09.00-12.00 Uhr
Dienstag 09.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr
Freitag 09.00-12.00 Uhr

Meldeamt **Telefon: (03522) 5114-16**

Montag 09.00-12.00 Uhr
Dienstag 09.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr
Donnerstag 13.00-16.00 Uhr
Mittwoch und Freitag: geschlossen

Bitte beachten Sie die Schließzeiten!

Gemeindebücherei Zottewitz

Dorfgemeinschaftshaus, Seußlitzer Straße 13
jeden 2. Donnerstag im Monat von
15.30 Uhr bis 16.30 Uhr



Pokal knapp verpasst!

Der SV Traktor Priestewitz hat das 1. Kreis-Pokalendspiel im neuen Landkreis Meißen am Pfingstmontag vor 750 Zuschauern, darunter viele Anhänger unserer Mannschaft, unglücklich verloren.

In der ersten Halbzeit zeigte Priestewitz hochklassigen Fußball und war die klar bessere Mannschaft, ging durch zwei Tore von Grond und Ruttloff in Führung. Weitere Tormöglichkeiten wurden leider nicht genutzt.

Kurz vor dem Pausenpfiff kommt Kreinitz durch einen gegebenen Elfmeter zum Anschlusstreffer. Zu Beginn der zweiten Halbzeit gleicht Kreinitz durch einen Freistoß aus. Aus gut 30 Meter Entfernung hat der gut haltende Weber gegen diesen platzierten Gewaltschuss keine Chance.

Das Spiel plätschert in der 2. Halbzeit dahin. Priestewitz kann an die gezeigten Leistungen der 1. Halbzeit nicht mehr anknüpfen. Kreinitz erreicht eine leichte optische Überlegenheit.

Die letzte Viertelstunde gehört dann wieder Priestewitz. Sie will den Sieg erzwingen. Pech und Pfofen stehen dem im Wege. 3 Minuten vor Abpfiff und der drohenden Verlängerung gelingt Kreinitz, bedingt durch eine Unaufmerksamkeit in der Abwehr, das 3:2.

Priestewitz warf jetzt alles noch vorn und Sekunden vor dem Abpfiff kann M. Altmann mit einem glänzenden Heber den heraus stürzenden Kreinitzer Torwart überwinden. Der Torschrei lag schon auf den Lippen. Und wieder war der Pfofen im Wege. Es sollte halt nicht sein.

Der SV Traktor Priestewitz bedankt sich bei den vielen Zuschauern, die aus dem Gemeindegebiet Priestewitz und Umgebung das Spiel verfolgten, sich zuerst gefreut, dann gebangt und gehofft und zum Schluss mit uns gelitten haben.

SV Traktor Priestewitz

Noppes
Vorsitzender

Anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

*möchten wir uns bei Allen
für die schönen Blumen
und Geschenke
recht herzlich bedanken.*

Gisela und Günter Weser

Attleis, Mai 2011

Herzlichen Glückwunsch und einen Guten Start!



Wir wünschen unseren Schulanfängern aus dem Gemeindegebiet für das Schuljahr 2011/2012 alles Gute und viel Erfolg.

Baßlitz	Krauspe	Ben
Blattersleben	Roch	Martin
Blattersleben	Schulze	Vivien
Böhla	Koepf	Marcus
Böhla	Uebigau	Moritz
Döschütz	Driller	Elias
Döschütz	Schubert	Kurt
Geißlitz	Marquardt	Till
Kmehlen	Höppchen	Danny
Kmehlen	Sachs	Vivian
Kmehlen	Ullmann	Frances Sue
Laubach	Rätze	Oliver
Lenz	Münster	Lilly
Lenz	Wiedemann	Frederik
Lenz	Host	Kilian
Medessen	Koch	Leonie-Joyce
Medessen	Schneider	Ben
Porschütz	Uschner	Annika
Porschütz	Kirst	Nicole
Porschütz	Sachse	Louis
Priestewitz	Fünfstück	Chris
Priestewitz	Krauspenhaar	Michelle
Priestewitz	Krauspenhaar	Sarah
Priestewitz	Stach	Anna-Marie
Priestewitz	Weber	Linda
Priestewitz	Feistel	Maximilian
Priestewitz	Frentzen	Lea
Priestewitz	Kittner	Helene
Priestewitz	Pech	Lelaina
Priestewitz	Söhnel	Denise
Priestewitz	Thomas	Amy-Joy
Priestewitz	Buchs	Robert
Priestewitz	Ihle	Hannes
Stauda	Weser	Emily
Strießen	Einert	Nele
Strießen	Rentsch	Jolyn
Strießen	Schubert	Leonie
Zottewitz	Kinze	Fabien
Zottewitz	Brendle	Julia
Zottewitz	Grundmann	Emely
Zottewitz	Zemann	Oliver

Information Einwohnermeldeamt

Gültigkeit der Personaldokumente prüfen

Als deutsche Staatsbürgerin bzw. als deutscher Staatsbürger sind Sie im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes in Verbindung mit §1 Personalausweisgesetz und §1 Passgesetz verpflichtet, sich jederzeit mit gültigen Dokumenten (Personalausweis oder Reisepass) ausweisen zu können.

Bitte prüfen Sie rechtzeitig, ob Ihre Ausweisdokumente noch gültig sind.

Vor Beginn der Urlaubszeit möchten wir auf folgendes hinweisen:

Informieren Sie sich, welche Dokumente Sie bei Auslandsreisen benötigen und welche Gültigkeit diese haben müssen.

Aktuelle Auskünfte dazu erhalten Sie bei den jeweiligen Auslandsvertretungen der Länder unter Telefon: 030/50 00 20 00 oder unter der Internetadresse: www.auswaertiges-amt.de

Forberger
Meldeamt

Eine erlebnisreiche Woche

Am Montag, den 16.05.2011 fuhren 94 Kinder unserer Grundschule mit ihren Lehrern und Betreuern ins Schullandheim nach Sebnitz. Um 8.00 Uhr ging es los und um 10.00 Uhr erreichten wir unser Ziel. Als alle ihren Koffer hatten, zogen wir in die Zimmer ein. Das erste Abenteuer war das Beziehen der Betten.

Nach einer kleinen Stärkung gingen die Themen los. Für die Klassen 3 und 4 hieß es „Komm mit ins Abenteuerland“. Die Highlights waren der Orientierungslauf mit GPS, Besuch des Afrikahauses, ein nächtliches Suchspiel, Einkaufen in Sebnitz, Disco, Flirtparty, Niedrigseilgarten und für einige Kinder der Hochseilgarten.

Auch die 1. und 2. Klassen hatten viele Erlebnisse rund um das Thema „Bauernhof“. Sie haben Kühe gemolken, sind auf Pferden geritten und suchten Tierspuren.

Die tollen Aktionen und anstrengenden Wanderungen machten hungrig. Das Essen war sehr lecker. Zum Frühstück und Abendbrot wurde ein Buffet angerichtet. Zum Mittag gab es Wahlessen oder man musste essen, was auf den Tisch kam, zum Beispiel Schnitzel oder Nudeln. Am Freitag packten alle ihre Koffer ein und fuhren zurück nach Lenz.

Die Kinder, die in der Schule geblieben sind, hatten auch eine Projektwoche zum Thema „Leben auf dem Bauernhof“. Sie schauten sich in Nauleis Tiere an, besuchten den Bienenhof Leupold und den Tierpark Siebeneichen.

Diese Woche hat allen Kindern Spaß gemacht!

Kevin, Marvin, Eric und Franz aus der Klasse 3 der Grundschule Priestewitz

Die Gemeinde Priestewitz vermietet, verpachtet bzw. verkauft nachfolgende Objekte:

Kommunale Wohnungen (Vermietung)

Priestewitz, OT Kmehlen, Laubacher Straße 38, 39/41:

je eine 3-Raumwohnung, 58,15 m², Heizung, WW, Bad mit Wanne, Balkon,

Priestewitz, Großenhainer Straße 7

2-Raumwohnung, 60 m², E.-Heizung, WW, Bad

Priestewitz, OT Zottewitz, Seußlitzer Straße 13 (nach Sanierung)

4-Raumwohnung, 77,2 m², Heizung, WW,

Gartenflächen, sonstige Grünflächen

Gewerberäume (Vermietung)

Gewerberäume im kommunalen Grundstück **Gävernitzer Straße 9 in 01561 Priestewitz, OT Baßlitz** (ehemals EDEKA). 6 Räume einschließlich WC, Gesamtfläche 132,3 m², separater Eingang, Heizung und Warmwasser.

Wohn- und Geschäftshaus (Verkauf)

01561 Priestewitz, OT Baßlitz, Gävernitzer Straße 9, Flurstücke 24 und 23/2, Gemarkung Baßlitz, Grundstücksgröße: 649 m².

Im Haus befinden sich 2 Wohnungen und Gewerberäume, davon sind die Gewerbebereiche derzeit leerstehend.

Die Wertermittlung für das bebaute Grundstück liegt in der Gemeindeverwaltung Priestewitz vor und kann von Kaufinteressenten eingesehen werden. Auch Besichtigungen können nach telefonischer Absprache vereinbart werden (03522/5114-20).

Bei Anfragen zu o. g. Angeboten wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Priestewitz, Staudaer Straße 1, Zimmer 203, Frau Maron (03522/5114-20)

Was gibt es Neues im „Lustigen Tausendfüßler“ in Böhla? (Teil 1)

Trotz der Bauarbeiten am und im Kinderhaus „Lustiger Tausendfüßler“ in Böhla beschäftigt sich die große Gruppe gemeinsam mit Frau Schumann weiter mit ihrem Bienenprojekt.

Die Kinder konnten am 5. Mai 2011 nach langen Renovierungsarbeiten ihre Forscherhütte mit einer zünftigen Einweihungsfeier in Besitz nehmen. Was gab es da alles zu bestaunen: Lupen, Ferngläser, eine Waage und sogar eine Wetterstation. Die neuen Klapptische mussten getestet werden und die Kinder stöberten gleich in den Natur- und Forscherbüchern.



Mit Schaufel und Gießkanne ging es anschließend an die Arbeit. Denn wir säten Samen in die vielen Blumenkästen und pflanzten gemeinsam ein Bäumchen. Der Höhepunkt sollte aber erst noch folgen: Der Imker Herr Leupold vom Bienenhof Baßlitz übergab den Kindern ihr eigenes Bienenvolk mit Königin und 5000 Arbeitsbienen. Bereits im Winter hatten die Kinder mit Herrn Leupold und einem Vati Rähmchen für diese Bienenmiete gebaut. Die Bienen fühlen sich in ihrem neuen Quartier sehr wohl, denn bisher konnten schon 4 kg Honig gewonnen werden.

Nachdem alle Kinder anschließend ihr Wissen bei einem kleinen Test nachweisen konnten, bekamen sie ihr Forscherdiplom, das jeder ganz stolz entgegennahm.

Mit einem Bientanz klang diese wunderschöne Einweihungsfeier aus. Auf die Frage, warum ihm die Forscherhütte so gut gefalle, antwortete ein Kind: „Weil ich da mehr lernen kann.“ Wünschen wir den Kindern viel Freude in ihrem Forscherdrang!

Henriette Marquardt aus Geißlitz

In der Kiesgrube Strauch

Am Dienstag, den 30. Mai erlebten unsere Vorschulkinder des Kinderhauses „Villa Kunterbunt“ einen wunderschönen Ausflug nach Strauch in die Kiesgrube. Während der Fahrt im Sonderbus konnten sich die Kinder ihre heimatliche Umgebung anschauen. Als wir ankamen wurden wir durch Herrn A. Kirst begrüßt und belehrt. Anschließend führte er uns durch die Kiesgrube. Die Kinder konnten viel Interessantes, mit Staunen die riesigen Kiesberge, den feinen Quarzsand und die großen Maschinen sehen. Da gab es viele Fragen, die lauteten: „Wie wird der Kies gewaschen? Warum gibt es eine Schüttelmaschine?“ Sie wurden natürlich sofort beantwortet.

Auf der großen Waage wurde unser Gesamtgewicht ermittelt. Was 19 Kinder und 2 Erwachsene wohl wiegen?

Bei herrlichem Sonnenschein machte der Rundgang besonders viel Freude. Zum Abschluss unserer Entdeckungstour hatte Frau Kirst einen liebevollen Abschluss organisiert. Sie bestellte die Zuckertütenfee, die allen Kindern versprach, dass die kleinen Zuckertüten,

die zwischen den bunten Luftballons am Baum hingen, bis zum Schulanfang noch wachsen werden.



Familie A. Kirst ermöglichte und finanzierte uns diesen schönen Ausflug. Dafür möchten sich alle Kinder mit Frau Büttner und Frau Lehmann auch im Namen der Kinderhausleitung recht herzlich bedanken. Unsere Kinder hatten einen tollen, erlebnisreichen Tag.

Im Rahmen des Projektes „Berufe“ möchten wir außerdem der Firma Magister in Großenhain und der Gemeindeverwaltung Priestewitz für die Unterstützung unserer Arbeit ein herzliches Dankeschön sagen.

Edeltraut Büttner

Im der letzten Ausgabe des Amtsblattes hatten wir einen kleinen Bericht zum Arbeitseinsatz im Kinderhaus. Es fehlte die Angabe, dass es sich um das Kinderhaus Villa Kunterbunt in Priestewitz handelte.

Knigge ist IN

Die Hortkinder des Kinderhauses Regenbogen in Baselitz brachten ihre Eltern und Klassenlehrer zum Staunen. Am 26. und 27. Mai duftete es schon bei Ankunft in den Horträumlichkeiten nach leckerem Essen. Die Kinder führten Ihre Gäste an einen geschmückten Tisch mit selbstgestalteten Tischkarten, einer Menükarte, Papierblumen und schön gefalteten Servietten. Nach ein paar organisatorischen und einführenden Worten in den Knigge-Abend erfuhren die Eltern mehr über das laufende „Knigge-Benimm-Projekt“. Es wurden Videoaufnahmen vorgeführt, die zeigten wie intensiv sich die Kinder mit dem Thema Benimm und den bekannten Regeln von Knigge auseinandergesetzt haben. Mit Hilfe von Rollenspielen, Geschichten und praktischen Übungen brachten die Erzieherinnen den Kindern dieses Thema nahe. Alle waren ersichtlich mit Spaß und Eifer dabei. Insbesondere erlernten Sie gängige Tischregeln und das korrekte Eindecken eines Esstisches. Wertvolle Tipps gab es auch durch den Gastbesuch von Frau Tenner, die als gelernte Restaurantfachfrau ihr Spezialwissen weitergeben konnte. Durch das tägliche Tischeindecken und das Einbeziehen der Regeln beim Mittagstisch konnten die Hortkinder üben und das Gelernte festigen. Dabei achteten sie auch untereinander auf gute Tischregeln. Da zu einem gut gedeckten Tisch auch ein schmackhaftes Essen gehört, planten die Hortkinder gemeinsam mit ihren Erzieherinnen ein köstliches Menü. Die Kinder halfen tatkräftig bei der Vor- und Zubereitung der Speisen mit. Dazu gehörte das Zwiebelschneiden für die Vorsuppe, das Kartoffelstampfen und Möhrenraspeln für die Hauptspeise sowie vieles mehr. Bevor das Menü aber auf den Tisch kam, mussten auch die Eltern und Lehrer ihre Kenntnisse bei Knigge im Rahmen einer Fehlergeschichte unter Beweis stellen. Die einzelnen Gänge wurden dann von den Kindern persönlich serviert und Lehrer sowie Eltern ließen sich verwöhnen. Dies war für alle Beteiligten ein rundum gelungener Abend, der bestimmt für die nächsten Horteltern wiederholt wird. Ein krönender Abschluss für das diesjährige Projekt ist die Fahrt in die Benimmschule nach Dresden. Ein großer Dank geht an alle Mitwirkenden des Kinderhauses Regenbogen sowie an Frau Tenner, die diesen Abend ermöglicht und dieses Thema den Kindern mit Ausdauer und Freude näher gebracht haben.

Daniela Rößler

**Volksbank Raiffeisenbank
Meißen Großenhain eG**

PAKETERIA-POST®

Weinbauverband Sachsen e.V. und Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG mit PAKETERIA-POST® präsentieren offizielle Briefmarken zum Jubiläum 850 Jahre Weinbau in Sachsen

Aus Anlass des diesjährigen Weinbaujubiläums präsentierte das Kreditinstitut mit PAKETERIA-POST® am 01.06.2011 eine exklusive Sonderedition „850 Jahre Weinbau in Sachsen“ mit 3 Briefmarkenmotiven, die in enger Abstimmung mit dem Weinbauverband Sachsen und der Sächsischen Weinkönigin, Juliane Kremtz, gestaltet wurden. Geeignet für den nationalen Briefversand und verschiedene Briefformate zeigen die Motive historische als auch aktuelle Bezüge zum sächsischen Weinbau. So ist auf der **0,50 € - Briefmarke neben einer Weinranke das Logo des diesjährigen sächsischen Weinbaujubiläums abgebildet.** Das Weinbaugebiet Sachsen ist das nordöstlichste in Deutschland und zudem eines der kleinsten zusammenhängenden Weinbaugebiete Deutschlands. Die derzeit knapp 478 Hektar bestockte Rebfläche werden von rund 2.500 Winzern bewirtschaftet (Quelle: Weinbauverband Sachsen e.V.). Aktuell gibt es 21 Weinbau-Betriebe im Haupterwerb. 99 Prozent aller sächsischen Winzer sind Kleinwinzer. Der durchschnittliche Hektarertrag der letzten 15 Jahre im Anbaugebiet Sachsen liegt bei rund 43 Hektolitern pro Hektar. Im Elbland werden insgesamt 55 Rebsorten angebaut, 80 Prozent davon sind weiße Sorten, 20 Prozent sind rote Rebsorten. Die weißen Hauptrebsorten sind Müller-Thurgau (18 Prozent), Riesling (14 Prozent) und Weißburgunder (zwölf Prozent). Die roten Hauptrebsorten sind Spätburgunder (acht Prozent) und Dornfelder (fünf Prozent). Weitere besondere Rebsorten sind Traminer und Goldriesling die einzigartige Flaschenform, die sogenannte „Sachsenkeule“. Ein Merkmal des Anbaugebietes ist zudem

Die **0,90€-Briefmarke zeigt den als Heiligen verehrten Bischof Benno.** Der Sage nach soll Bischof Benno den Wein nach Sachsen gebracht haben. Allerdings wird in der urkundlichen Ersterwähnung nicht Benno, sondern Markgraf Otto der Reiche genannt. Einer im Staatsarchiv liegenden Urkunde nach hat Otto der Reiche 1161, also genau vor 850 Jahren, einen schon gut im Ertrag stehenden Weinberg an die Kapelle Sankt Egidien übereignet. Das bedeutet, dass es keine Neupflanzung war. So hat vielleicht doch die Legende recht, welche behauptet, dass Bischof Benno bereits Anfang des 12. Jahrhunderts die ersten Reben nahe dem Meißner Burgberg gepflanzt habe.

Die **1,30€-Briefmarke zeigt die aktuelle Sächsische Weinkönigin Juliane Kremtz.** Das Lebensmotto der 23jährigen Meißnerin lautet: *„Die Gaben der Natur und des Glückes sind nicht so selten wie die Kunst, sie zu genießen.* Erste Erfahrungen zum Thema „Weinbau“ sammelte sie in 2010 in dem mallorquinischen Weingut „Bodegues Macià Batle“, bevor sie dann ein Studium der

Internationalen Weinwirtschaft in Geisenheim an der Hochschule Rhein-Main absolvierte.

Juliane Kremtz liebt besonders den trockenen, leichten Grauburgunder und ihr Herz schlägt neben dem sächsischen Wein auch für das malerische Elbtal mit seinem Terrassenweinbau und die hier beheimateten authentischen Winzer. Sie liebt außerdem die zahlreichen Kulturangebote und kulinarischen Erlebnisse an der sächsischen Weinstraße. Als Sächsische Weinkönigin bereit es ihr sehr viel Freude mit Gästen auf Tour zu gehen, das Besondere in der Region zu entdecken und ihre Begeisterung für den Wein auf andere Menschen zu übertragen.



Die Sonderedition ist in limitierter Auflage ab sofort in allen Geschäftsstellen der Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG, der Winzergenossenschaft Meißen und evtl. bald auch in der Touristinformation Meißen für Sammler und Souvenirliebhaber zum Preis von 5,0 € erhältlich. Alle drei Briefmarken sind in den Geschäftsstellen der Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG natürlich auch einzeln erhältlich.

Mit einem erweiterten Dienstleistungskonzept PAKETERIA-POST® im Kundenbereich bietet die Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG seit August 2008 private wie geschäftliche Post- und Paketdienstleistungen mit Preisvorteilen für Firmen- und Privatkunden an. Mit regionalen Bildmotiven auf den Briefmarken wird zusätzlich die Verbundenheit mit der Region ausgedrückt. Seit dem Start in das Postgeschäft wurden durch das Kreditinstitut über 1 Mio Briefe und mehr als 37.000 Pakete zuverlässig und in hoher Qualität transportiert.



Volksbank Raiffeisenbank
Meißen Großenhain eG



Ich bleib cool - egal bei welchem Wetter.

Klima-Check



SO FAHREN SIE SICHER!

autoreparatur Tino Schietzel

Am Mittelstück 1 · 01561 Priestewitz

Telefon: 03522-509292

info@auto-schietzel.de · www.auto-schietzel.de

Zahnarztpraxis Petra Kümmel



Unsere Praxis bleibt am 8. Juli 2011 geschlossen.

Samstagsprechstunde: 23. Juli 2011

Urlaub: 30. Juli bis 19. August 2011

Die Vertretung dafür entnehmen Sie bitte dem aktuellen Aushang und dem Anrufbeantworter.

ZA Petra Kümmel
und Praxisteam

www.ergo.de

Jung? Aber sicher!

START18 – unser cleveres Vorsorge-Konzept für junge Erwachsene zum günstigen Paketpreis mit:

- Riester-Rente jetzt mit Berufseinsteigerbonus
- Berufsunfähigkeitsvorsorge
- Unfallversicherung
- Hausratversicherung und Privat-Haftpflicht
- Privat-Rechtsschutz und Verkehrs-Rechtsschutz

Interesse? Dann rufen Sie uns einfach an!

Hauptagentur Max Mustermann

Überseering 45, 22222 Hamburg

Ruf (040) 12 34 56, Fax (040) 12 34 56

ERGO

Danke sag ich allen Lieben, die mir zur Geburt geschrieben, mich auf dieser Welt empfangen mit tausend wunderschönen Dingen: Hose, Hemdchen, Socken, Pulli, Lätzchen, Windel, Handtuch, Schnulli, Rassel, Ball und Kuschelbär, Kamillenbad und noch viel mehr, was des Babys Herz begehrt, habt ihr alles mir beschert. Deshalb ließ ich, Euch zu grüßen, dieses Foto von mir schießen.



Vielen Dank sagen

Heiko, Maria und Clara-Sophie Schneider

Kmehlen, 02.05.2011

Für die vielen Glückwünsche,
herrlichen Blumen und Geschenke
zu meinem

90. Geburtstag

möchte ich mich auf diesem Wege
bei allen Verwandten, Nachbarn
Einwohnern von Böhla,
bei Bürgermeisterin Frau Frentzen
und Herrn Pfarrer Neumann
recht herzlich bedanken.

Böhla, Mai 2011

Hanna Haase

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag!

Die Bürgermeisterin und die Gemeindeverwaltung gratulieren auf diesem Wege recht herzlich allen Bürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern. Besonders möchten sie folgenden Jubilaren Glück und Gesundheit wünschen:



Hanna Uhlig	02.07.	zum 77. *	Priestewitz	Luise Sander	19.07.	zum 77. *	Priestewitz
Irma Maron	05.07.	zum 77. *	Priestewitz	Hartmut Amlang	20.07.	zum 73. *	Lenz
Gitta Knörnschild	05.07.	zum 71. *	Lenz	Marie Wolf	21.07.	zum 95. *	Strießen
Ferdinand Sonsalla	07.07.	zum 72. *	Stauda	Helga Zobelt	23.07.	zum 82. *	Zottewitz
Marianne Muthwill	08.07.	zum 77. *	Knehlen	Ursula Hühne	25.07.	zum 77. *	Priestewitz
Ingeborg Schoob	08.07.	zum 82. *	Strießen	Paul Winkler	25.07.	zum 92. *	Priestewitz
Wally Mücke	10.07.	zum 80. *	Priestewitz	Manfred Böttger	25.07.	zum 70. *	Knehlen
Ursula Logsch	11.07.	zum 76. *	Strießen	Elisabeth Geißler	26.07.	zum 82. *	Lenz
Lieselotte Baier	12.07.	zum 80. *	Knehlen	Renate Kossak	28.07.	zum 75. *	Strießen
Gertrud Schwarz	12.07.	zum 87. *	Stauda	Werner Sachse	28.07.	zum 85. *	Geißlitz
Sonnihild Böttger	14.07.	zum 76. *	Altleis	Brigitte Trepte	29.07.	zum 76. *	Lenz
Gerda Vogel	15.07.	zum 81. *	Knehlen	Elli Krug	30.07.	zum 76. *	Geißlitz
Manfred Meier	15.07.	zum 71. *	Geißlitz	Willfried Taggeselle	31.07.	zum 78. *	Medessen
Hans Schmidt	15.07.	zum 71. *	Zottewitz				

Kirchliche Veranstaltungen

Gottesdienste Lenz und Wantewitz

03.07. 14.00 Uhr Jubelkonfirmation in Wantewitz
 10.07. 10.00 Uhr Gottesdienst in Lenz
 17.07. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Wantewitz
 24.07. 10.00 Uhr Gottesdienst in Wantewitz
 07.08. 08.30 Uhr Gottesdienst in Lenz

Gottesdienste Skassa-Strießen

03.07. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Skassa
 10.07. 08.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Strießen
 17.07. 08.30 Uhr Gottesdienst in Skassa
 24.07. 08.30 Uhr Gottesdienst in Strießen
 07.08. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Skassa

Gottesdienste Diesbar-Seußlitz

03.07. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Merschwitz
 10.07. 08.30 Uhr Gottesdienst in Seußlitz
 17.07. 08.30 Uhr Gottesdienst in Merschwitz
 24.07. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Seußlitz
 29.07. 15.30 Uhr Gottesdienst in der Seniorenresidenz in Merschwitz

Liebe Seniorinnen und Senioren,

Seniorenachmittag mit Jahreshauptversammlung
 26. Juli 2011, 14.30 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Böhla

Vorschau:

19. Juli: Radtour
 29. August: Halbtagesfahrt zur Talsperre Lichtenberg

Es lädt Sie recht herzlich ein
 Seniorenverein Baßlitz e.V.

Lust auf Reisen - einfach mal raus!



14. Juli 2011 - Fahrt ins Baruther Urstromtal

Mittagessen, Eintritt und Führung im Wildpark
 Johannesmühle, Stadtrundfahrt, Führung durch Dame bei Mark.
 Kaffeetrinken, Rückfahrt. Abfahrt: 07.30 Uhr · Preis: 45,00 EUR
 Bitte bis spätestens 3 Wochen vorher anmelden.

Die Organisation und Reisebegleitung erfolgt durch Renate
 oder Werner Baehring (Telefon 035249/78183).

Neue Gartenfreunde gesucht!

In unserer Gartenanlage ist ein Kleingarten zu vergeben.

Interessenten melden sich bitte bei: Frau Meinel
 01561 Priestewitz, Kottewitzer Straße 1, Telefon:
 03522/507858

Großenhain, Klostergasse 8	☎	(0 35 22) 50 91 01	www.krematorium-meissen.de
Riesa, (Weida) Stendaler Str. 20	☎	(0 35 25) 73 73 30	
Meißen, Nossener Str. 38	☎	(0 35 21) 45 20 77	
Nossen, Bahnhofstr. 15	☎	(03 52 42) 7 10 06	
Weinböhla, Hauptstr. 15	☎	(03 52 43) 3 29 63	
Radebeul, Meißner Str. 134	☎	(03 51) 8 95 19 17	

weitere Rufnummer 01 71-7 62 06 80

**Städtisches Bestattungswesen
Krematorium Meißen**

Bestattung und Freier Redner Hans-Georg Ziermann

fachgeprüft mit Erfahrung

01561 Lenz · Dresdner Straße 6
 Telefon: Tag & Nacht 035249-71352

im Preis günstig - im Service hoch
www.ziermann-bestattungen.de